

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

170 (24.6.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 170. Erstes Blatt.

Donnerstag den 24. Juni

1886.

32.

## Adung.

Nr. 5122. Der am 27. Mai 1853 zu Nürtingen geborene Schreiner Konrad Pauli, zuletzt wohnhaft dahier, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

**Samstag den 28. August 1886, Vormittags 8 Uhr,**

vor das Großh. Schöffengericht dahier zur Hauptverhandlung geladen. — Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 7. Juni 1886.

Schulz,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Aufgebot.

Nr. 15717. Kaufmann August Geiz in Frankfurt a. M. — Sachsenhausen, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Binz hier, hat das Aufgebot der badischen 4% Prämienobligation vom Jahr 1867 Serie 1637 Nr. 81844, deren Besitz und Verlust glaubhaft wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**den 15. Februar 1888, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 22. Juni 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

31.

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Höherem Auftrag gemäß sollen die zur Vertiefung des Mittelbruchsgrabens, von dem neuen Friedhofkanal bis zur südlichen Stirne des Bahndohls, erforderlichen Erd- und Cementarbeiten im öffentlichen Submissionswege an einen Unternehmer vergeben werden.

Pläne und Bedingungen liegen bis zu dem auf

**Samstag den 26. Juni d. J.,**

**Vormittags 9 Uhr,**

anberaumten Submissionsstermin auf der diesseitigen Kanzlei zur Einsicht offen und können daselbst auch die dem Angebot zu Grund zu legenden Arbeitsverzeichnisse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 17. Juni 1886.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

## Beiertheim.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus dem Nachlasse der ledigen Landwirthin Christina Dohner von Beiertheim werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

**Donnerstag den 1. Juli d. J.,**

**Vormittags 8 Uhr,**

in dem Rathhause zu Beiertheim einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

### I. Gemarkung Beiertheim.

1. L.B.Nr. 85. 4 Ar 82 Meter Hofstätte im Ortsdort mit einem darauf gebauten einstöckigen Wohnhause mit Scheuer und Stallungen, Schweineställen, oben im Ort Beiertheim gelegen, einerseits Alois Braun VI, andererseits Josef Kunz II Ehefrau, hinten stoßt es auf Anton Weber II, Wirth Ehefrau, und vornen der Seitenweg der Hauptstraße 5500 M.
2. L.B.Nr. 1340. 18 Ar 54 Meter Acker in den Kolben-Aedern, einerseits Bürgermeister Anton Braun X, andererseits Benedikt Speck Ehefrau 900 M.
3. L.B.Nr. 480. 5 Ar 92 Meter Wiesen im Schwinkel, einerseits Lehrer Adolf Müller Ehefrau und Syriak Kunz, andererseits Anton Rastätter III Ehefrau und Magnus Braun 140 M.
4. L.B.Nr. 505. 1 Ar 53 Meter Wiesen auf den Kolbenwiesen, einerseits Anton Rastätter III, andererseits Ludwig Sulzer Wittwe in Karlsruhe 30 M.
5. L.B.Nr. 180. 2 Ar 20 Meter Wiesen im Eichbäumle, einerseits Anton Braun X Ehefrau, andererseits Wilhelm Schögle 50 M.
6. L.B.Nr. 1372. 13 Ar 98 Meter Acker in den Kolben-Aedern, einerseits

Bürgermeister Anton Braun X Ehefrau, andererseits Josef Artmann 650 M.

7. L.B.Nr. 800. 12 Ar 45 Meter Acker im Banschlen, einerseits Syriak Martin Ehefrau, andererseits Johann Frank Ehefrau 1000 M.

8. L.B.Nr. 808. 7 Ar 80 Meter Acker allda, einerseits Magdalena Braun, ledig, Josef IV Tochter, andererseits Bürgermeister Anton Braun X Ehefrau 400 M.

9. L.B.Nr. 1634. 15 Ar 8 Meter Acker im Mittelfeld, einerseits Jakob Biejer in Bulach, andererseits Emilie Braun, ledig 800 M.

10. L.B.Nr. 1892. 19 Ar 80 Meter Acker in den Straßen-Aedern, einerseits Josef Kneller, andererseits Josef Rastätter II Wittwe Kinder 700 M.

11. L.B.Nr. 310 und 311. 15 Ar 99 Meter Acker auf den Ackerwiesen, einerseits Heinrich Martin, andererseits Hieronymus Braun 500 M.

### II. Gemarkung Beiertheim und Karlsruhe.

12. L.B.Nr. 1727. 9 Ar 1 Meter Acker im Grund, Gemarkung Beiertheim, und R.G.V. XV 2998. 9 Ar Acker allda, Gemarkung Karlsruhe, neben Syriak Martin Kinder und Georg Weber Ehefrau 4000 M.

13. L.B.Nr. 636. 12 Ar 21 Meter Acker im weißen Kreuz, Gemarkung Beiertheim, und R.G.V. XVI 3067. 5 Ar 74 Meter Acker allda, Gemarkung Karlsruhe, einerseits Franz Weber, andererseits Leopold Weiß, Privatmann 4000 M.

### III. Gemarkung Bulach.

14. L.B.Nr. 22 Ar 95 Meter Acker im Oberweingartenfeld, neben Anton Rörer Ehefrau und Josef Weber IV Wittwe 450 M.

15. L.B.Nr. 268. 7 Ar 31 Meter Wiesen im Rahenwedel, neben Valentin Braun und Gevann Eizenhardt auf den Vordergraben 100 M.

### IV. Gemarkung Ettlingen.

16. L.B.Nr. 3508. 15 Ar 84 Meter Wiesen auf den Seewiesen, neben Ignaz Kohler, bezw. Graben und Alois Essig 200 M.

Karlsruhe-Mühlburg, 17. Juni 1886.  
Großh. Notar  
Mathos.

### Wohnungen zu vermieten.

3.2. Akademiestraße (verl.) 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Herrenstraße 22 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock daselbst, rechts, zu erfahren.

\* Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 3 Kellern, 3 Kammern und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 176, parterre.

\* 2.2. Kaiser-Allee, nahe dem Mühlburgerthor, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Wägebekammer etc. an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei G. Grenzbaier, Kaiserstraße 132.

\* 2.2. Kaiser-Allee 255 a, Ecke der Lessingstraße, in freier Lage, ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, wovon 7 auf die Straße gehen, 2 Küchen, wovon eine als Badezimmer benützt werden kann, Gas- und Wasserleitung, nebst allem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr.

6.4. Kaiserstraße 14 a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör und Glasabschluß, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52 ist eine sehr schöne Wohnung von 2-3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Kaiserstraße 74, Marktplatz, ist auf Oktober eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern, wovon das eine als Küche benützt werden kann, Mansarde und Keller an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

\* 2.2. Kaiserstraße 139 ist eine schöne, freundliche Bel-Stage-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

\* Waldhornstraße 44 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Juli zu mieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Waldstraße 7 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

— Waldstraße 11 sind im Hintergebäude zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auch sind eine größere und eine kleinere Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 14.

— Werderstraße 7 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus, an eine stille Familie per 23. Juli zu vermieten.

\* 3.3. Westendstraße 9 ist die Bel-Stage, 5 Zimmer (Balkon) und alles Zugehör, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.



6.5. Ecke Schloßplatz und Adlerstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet.

\*5.5. Wegen Verlegung ist Kriegstraße 108 der zweite Stock mit Halbstock, bestehend in 10 Zimmern und sonstigem Zugehör, sowie Stallung für 3 Pferde, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.3. Karlstraße 30 ist per 23. Juli eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, bestehend in 3 hübschen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Auf 23. Oktober ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, an zwei ältere Leute zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, unten.

**Laden mit Einrichtung zu vermieten.**

In belebter Lage des Bahnhofstadtteils ist ein Laden, in welchem ein Spezereigeschäft betrieben wird, nebst 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör besonderer Verhältnisse halber sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Der Laden würde sich seiner Lage wegen besonders für ein Kurzwarengeschäft eignen. Näheres bei J. Bräuhle, Rüppurrstraße 92, in der Wirtschaft.

**Laden zu vermieten.**

Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein sehr geräumiger Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden links.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern mit Gartenbenützung wird auf 23. Oktober oder früher gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe sind unter B. 73 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladengesuch.**

\*3.2. Ein Laden, mittelgroß, mit Wohnung, in guter Lage, für ein Spezerei- und Cigarrengeschäft geeignet, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind unter D. R. 200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lokal-Gesuch.**

2.2. Es wird ein Lokal zur Aufstellung eines kleinen Gasmotors nebst Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör per sofort gesucht. Offerten unter U. Z. 3 postlagernd Karlsruhe.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Marienstraße 43, Ecke des Werderplatzes, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

\*2.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 179 im Laden rechts.

Zwei schöne, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind mit oder ohne Pension auf 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch.

Gottesauerstraße 3 ist ein Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* Adlerstraße 13 sind im 2. Stock 3 schön möblierte, ineinandergehende Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

\* Akademiestraße 33 ist im Hinterhaus ein freundliches, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Sophienstraße 13 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer nebst Kammer und Holzplätzchen an eine stille Person auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Kriegstraße 30, Ecke der Kronenstraße (Neubau), ist per sofort oder 1. Juli ein schönes, gut möbliertes Zimmer preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, 2 Treppen hoch rechts.

**Kaiserstraße 207**

ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten. \*2.2.

**Unmöbliert**

sind ein oder zwei schöne Zimmer auf 1. August an einen Herrn zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Einquartierung**

wird angenommen. 2.2. Restauration zum Salmen, Ludwigplatz.

**Einquartierung**

wird angenommen: Kaiserstraße 21.

**Einquartierung**

wird angenommen: Kreuzstraße 7 im 2. Stock. Ebenfalls können auch 3 solide Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Querstraße 20 ist im Hinterhaus sogleich eine Schlafstelle an ein solides Mädchen zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**

3.1. In einem Privatbause Gernsbachs im Murgalbal können 6 bis 8 Personen über den Sommer freundliche Aufnahme finden. Wohnung mit Pension um den billigen Preis von 3 M. per Tag. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine große, helle Werkstätte mit Oberlicht und großer Einfahrt ist auf 23. Oktober zu vermieten: Marienstraße 6. 3.2.

**Zu vermieten.**

Verschiedene größere und kleinere helle Werkstattdarstellungen, besonders für Schreinerarbeiten geeignet, sind per 23. Oktober zu vermieten: Werderstraße 7 bei

**M. Simmelsbach,**  
Dampfsägerei, Hobel-, Kebl- und Fräseerei,  
Fourniersägerei und Parquetfabrik.

**Zimmer-Gesuche.**

2.2. Ein solides, anständiges Mädchen sucht auf 1. Juli ein kleines, einfach möbliertes Zimmer. Gefl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter K. W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine kleine Familie sucht sofort zwei möblierte Zimmer mit halber Pension. Offerten unter Chiffre B. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen wird für häusliche Arbeiten in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 23 im Laden.

**Köchinnen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johann durch Urban, Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.3.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle; dasselbe würde auch in eine Wirtschaft gehen. Näheres Schützenstraße 60 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Stephaniensstraße 34, parterre.

**Kapitalien:**

\*2.2. auf 1. Unterpfund 30000 M. gegen doppelten Verfall zu 4 1/2 %, in erster Lage billiger; 16000 bis 18000 M. gegen nur 60 % des Schätzungswertes, in guter Lage zu 4 1/2 %, sind baldigst auszuliehen; dann werden auch Hausaufschillingstermine auf II. Unterpfund im Betrage von 10000-12000 M. angekauft. Offerten unter A. Z. baldigst an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

**Kapital auszuleihen.**

\*2.2. Auf 23. Juli sind **25000 Mark** auf Eigenschaften gegen üblichen Zinsfuß zu verleihen. Restekanten belieben ihre Offerten unter P. S. 25 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gelder auf I. Hypotheken zu 4 u. 4 1/2 %,**  
auf II. zu 5 %  
auszuliehen. Restkaufschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.2.

**Stellen-Anträge.**

2.2. Ein tüchtiger Sägefächschneider, der die Sägen selbstständig stellen kann, wird per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Für den Monat August wird eine jüngere Erzieherin zu einem 12jährigen Mädchen gesucht. Anmeldungen unter D. E. nach Neckargemünd, Würzburgerstraße 5, erbeten.

**Werkzeugmacher**

finden gute und dauernde Stellung.  
**W. Stücklen**, Maschinenfabrik,  
Stuttgart. 2.2.

**4 tüchtige Flaschner**

bei gutem Lohn auf dauernde Arbeit, 2 tüchtige Installateure sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Hausbursche,**

ein junger, kräftiger, wird gesucht: Kaiserstraße 21

**Stellen-Gesuche.**

\*2.2. Ein Magaziniere und Bäcker, gewandt in der Expedition, sucht sofort geeignete Stellung. Adressen unter J. B. 104 sind im Gasthaus zum König von Württemberg abzugeben.

\* Ein anständiges Mädchen (26 Jahre alt), welches in jeder Beziehung tüchtig und erfahren ist, sucht alsbald Stelle zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts oder Stütze der Hausfrau. Offerten belieben man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. L. 40 abzugeben.

2.1. Ein durchaus tüchtiger Kupferschmiedsgehilfe, welcher auf Fabrikeinrichtungen sowie Leitungen u. s. w. geübt ist, sucht Stellung. Auskunft bei **Wih. Eckert**, Uhrmacher, Marienstraße 3.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht Stelle. Zu erfragen bei **J. Georg Schäfer** in Nöttingen bei Wilsbergingen. \*2.2.

**Als Reitknecht**

oder Kutscher sucht ein junger, bei der Cavallerie gebil deter Mann alsbald Stelle durch **A. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine reinliche, anständige Person sucht sogleich eine Monatsstelle. Zu erfragen Herrenstraße 48 im Hinterhaus, parterre. 2.2.

**Empfehlung.**

\*3.3. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der hiesigen Einwohnerschaft in allen vorkommenden Maurerarbeiten als: Weßeln, Daqumdecken, Cementtrennen, bei billiger Berechnung. Näheres Brunnenstraße 4.

**Verloren.**

\* Verloren wurde von der Bismarck- bis Ritterstraße ein Falzhelm von Eisenblech. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben: Bismarckstraße 77 im 3. Stock.

**Haus-Verkauf.**

4.4. In der Nähe der polytechnischen Schule ist ein solido, der Neuzeit entsprechend neu gebautes Haus unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Adressen bittet man unter Chiffre S. 40 im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen zu wollen.

**Villa zu verkaufen.**

\*3.2. In schönster Lage Karlsruhe's ist eine Villa, welche sich auch zu einem größeren Geschäft eignen würde, um den Preis von 28000 Mark zu verkaufen. Dieselbe enthält 8 Zimmer, 2 Küchen, großen Garten und großen Hofraum. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Chiffre M. 6 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Möbel-Verkauf.**

Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. Das Polstern und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigst berechnet.  
**P. Hirt**, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft,  
Rüppurrstraße 17.



**Im Hardtwaldstadtteil**  
 ist eine für eine Familie passende hochelegante Villa wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Dieselbe enthält außer den sehr eleganten Salons und Wohnräumen verschiedene Balkons, großen Garten mit Springbrunnen u. s. w. Das ganze Haus ist stylobill durchgeführt. Näheres durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 132. 43.

**Pferde-Verkauf.**

21. Zwei gute Zugpferde, je 6 Jahre alte, braune Wallachen, ein- und zweispännig gefahren, sind zu verkaufen.

**Direktion der Pferdebahn.**

**Verkaufs-Anzeigen.**

22. Spitalstraße 20 ist ein Bicycle billig zu verkaufen.

22. Ein sehr schöner Schrank in Eichenholz, Mahagoni polirt, mit Schubladen und Schäften zum Aufziehen, ist zu verkaufen: Waldstraße 7.

21. Ein gut erhaltener Sparherd sowie zwei Kinderwagen (wovon einer gepolsterter Sitzwagen) sind um billigen Preis zu verkaufen: Sophienstraße 62 im 3. Stock.

Um annehmbaren Preis zu verkaufen: 1 Viola mit Kasten, 1 A-Clarinete, 2 Es-Clarineten, 1 A-Clarinete von Buchholz, mit Eisenbein garnirt und 13 Messingklappen; zur Ansicht: Kaiser-Allee 77 im 2. Stock, jeden Werktag von 2-5 Uhr Nachmittags.

**Kochherde,** 22.

zwei Stück gebrauchte, und ein großer alterer Küchenschrank sind ganz billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 17.

**Kauf-Gesuche.**

Es wird für sofort ein gebrauchtes, billigeres

**Pianino**

zu kaufen oder gegen ein neues, feines einzutauschen gesucht. Offerten unter B. W. Nr. 3 an das Kontor des Tagblattes.

**Ein gebrauchtes Pianino**

zu M. 200 bis M. 300 wird zu kaufen gesucht und wollen Offerten zur Weiterbeförderung abgegeben werden: Herrenstraße 31.

**Frau Main, Kaiserstraße 105,**

zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

**Mittagstisch-Anerbieten.**

\* Akademiestraße 16, 2 Stiegen hoch, finden einige Herren einen guten Mittagstisch in besserer Familie; ebendasselbst ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

**Dr. F. Schuberg,**  
 pract. Arzt, 21.  
 wohnt jetzt

**Hebelstrasse 13,**  
 Ecke der Lammstraße,  
 im Hause des Herrn Hafner.

**Dr. Turban,**  
 pract. Arzt,  
**Kaiserstrasse 199.**  
 Sprechstunde 3-4 Uhr. \*31.

**Griechische Weine**

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Mächtigkeit, sowie

**Malaga,  
 Thee,  
 Chocolate**

billigst bei

**E. Loos Wittwe,**  
 Waldstraße 38, eine Treppe hoch.

**Sehr guten  
 1885<sup>er</sup> Tischwein,**

für dessen Reinheit ich **garantire**, à **30 Pfennig** per Liter in Fässchen von **40 Litern an**, halte bestens empfohlen.

**Max Homburger,**

Weinhandlung,

30 Kronenstrasse 30.

Proben werden gerne abgegeben.



**Afrikaner Weisswein** per Flasche 1.25, erl. Glas

feiner, süßer Frühstücks- und Dessertwein,

**Afrikaner Rothwein** M. 1.—

aus Bordeaux-Neben in Algier gezogen, empfiehlt

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 28,

**Haupt-Niederlage:** Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren  
**E. Carlein,** Marienstraße 2,  
**W. Dahlinger,** Zähringerstraße 1,  
**E. Fischer,** Lessingstraße 21,  
**Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,  
**G. Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,  
**G. Hertle,** Zähringerstraße 19,  
**M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,  
**E. Hager,** Karl-Friedrichstraße 22,  
**S. Karcher,** Leopoldstraße 23,  
**Carl Klein,** Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr.  
**Th. Klingele,** Schützenstraße 20.  
**G. Mayer,** Karlstraße 41,  
**B. Merkle,** Kaiserstraße 160,  
**O. Mörch,** Marienstraße 37,  
**B. Deiteler,** Waldstraße 89,  
**G. Richter,** Zähringerstraße 77 neben der Hauptpost,  
**F. Röttiger,** Waldstraße 61,  
**Th. Schneider,** Ecke der Bismarck- und Seminarstraße,  
**F. Sippke,** Durlacherlandstraße 8,  
**St. Thomann,** Sophienstraße 66,  
**G. Weill Mühlburg,** Rheinstrasse,  
**N. Wolfmüller,** Ruppurrerstraße 50.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

**Münchener Bier**

(Franziskaner-Bräu)

in Patentflaschen à 27 Pfg. empfiehlt in frischer Füllung

**J. Küst,**

Kaiserstraße 54.

**Teinacher Mineral-Wasser**

in frischer Füllung per 1/2 Krug 23 Pfg., 1/2 Krug 15 Pfg. (Kräge werden, die 1/2 mit 3, die 1/2 mit 2 Pf. zurückgenommen) in alleinigere Niederlage stets vorräthig bei

**Fr. Maisch,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
 Ludwigsplatz 57.

Täglich frische

**Felchen**

bei **L. Sturm,**  
 gegenüber der Infanteriekaserne.

**Apfelkraut,**

feinste Qualität, empfiehlt

**Franz Röttinger,**

33. Ludwigsplatz 61.

Täglich frische

**Süßrahm-Tafelbutter**

empfiehlt per Pfund M. 1.20

**Fried. Maisch,**

Groß. Hoflieferant,  
 Ludwigsplatz 57.

**Schwetzingen Spargeln**

aus den Pflanzungen der Herren

**Max Bassermann & Cie.**

treffen nun jeden Tag frischgestochen ein und empfiehlt solche zu den billigsten Tagespreisen

**Friedrich Maisch,**

Groß. Hoflieferant.

**Guten Naturel-Tafelsenf**

empfiehlt

**J. J. Samsreither,**

Herrenstraße 15.

**Badesalze**

empfiehlt

**Carl Roth, Droguerie.**

**I<sup>a</sup> weiße Kernseife,**

**I<sup>a</sup> gelbe Kernseife,**

sowie **Soda**

empfiehlt billigt

22. **H. Feldmann,**

Ecke Ruppurrer- und Schützenstraße 65.

**Bodenwiche,**

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

**weißes und gelbes Wachs,**

**Goldocker, Orleans,**

**arab. Gummi, Pottasche,**

**Stahlspäne,**

verkauft nur in den besten Qualitäten

**W. L. Schwaab,**

12.12.

Groß. Hoflieferant.



**Bodenlacke**

in betannter

Qualität

à 70 Pfennig

per Pfund.

**Carl Roth,**

Droguerie.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüsselkäfer, Naphtalin, Campher, Vachonin, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

**Carl Roth,**  
 Droguerie.



# Camphor,

unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-  
wahrung von Teppichen, Kleidern und  
Pelzwerk, **billigst,**

**Insektenpulver,**  
**Nap<sup>o</sup> alin,**  
**en-Spiritus,**  
**span. Pfeffer etc.**

empfehlte in frischer Waare die Material-  
warenhandlung von

**W. L. Schwaab,**  
12.12. **Großh. Hoflieferant.**

# Malpinesel

in reichster Auswahl zu den **billigsten**  
**Preisen** empfiehlt

**L. Zimmermann,**  
Kaiserstraße 237.

Ritterstraße 4, am Zirkel.

Seiden- und Tricot-

# Handschuhe

von 15 Pf. bis 5 M.,

**Strümpfe, Socken,**  
**Taschentücher,**  
**Hemden-Einsätze,**  
**Kragen, Krausen,**  
**Eoharpes, Fiohus,**  
**Barben, Lavallières,**  
**Wäsche und Schürzen,**

auf's Beste sortirt, empfiehlt **billigst**

**Oscar Beier,**

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

# Französische Corsetten

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen  
Preisen bei

**Geschwister Perrin,**  
Friedrichsplatz Nr. 9.

# Toilette-Necessaires

mit und ohne Einrichtung  
empfehlte 2.2.

**Friedrich Bloss**

F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

# Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-  
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,  
Umhängetaschen, Geldtaschen, Toilettenrollen, Feld-  
flaschen, Trinkbeder und Damentaschen empfehlte  
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

**Julius Meyer, Kaiserstraße 211.**

Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten  
ober Art. Reparaturen schnellstens.

# Neuheiten!

**Pflanzenpresse** mit Schaufel M. 4.—,  
**Zeitungshalter**, vernick. . . M. 2.50,  
**Knabepistole** f. Amors . . . M. 1.25,  
**Visitkartenschaale**, vernick. M. 6.—,  
**Fassscheibe**, selbsthät. . . M. 5.—,  
**Glossethürriegel**. . . . M. 3.—,  
soeben eingetroffen bei

**Carl Bregenzer,**

7.7. **Großh. Hoflieferant.**

Sämmtliche

# Haararbeiten:

**Zöpfe,**  
**Locken,**  
**Scheitel,**  
**Chignons,**  
**Perrücken,**  
**Toupets,**  
**Stirnstücke**

werden in vorzüglichster Ausführung  
rasch und bei entsprechend billigen  
Preisen angefertigt.

**Färben** abgetragener Haare dauer-  
haft, Reparaturen **billigst** bei

**H. Delpy, Friseur,**

Kaiserstrasse 156,  
gegenüber der Infanterie-Kaserne.

# Säbel!!!

werden von jetzt ab auf das Feinste zu fol-  
genden Preisen vernickelt:

1 completer Infanteriesäbel à M. 2.50  
1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.—  
1 Säbelscheide . . . . " " 1.70  
1 Paar Sporen . . . . " " —.50

in der Vernickelungsanstalt von

**Carl Kusterer,**  
Zirkel 30.

# Seegrass

verkauft **billigst**

**Ed. Lämmle,**  
4.2. **Kaiserstraße 101.**

# Bettcouverten

werden nach neuen Mustern schön und  
billig abgenäht bei Frau **L. Gart-  
ner**, geb. **Dehn**, 11 Steinstraße 11,  
im 2. Stod. \*

**Empfehlung.**

\* Unterzeichnete empfehle sich dem geehrten  
Publikum im Sticken von Namen und Monogram-  
men aller Art, Festons etc. etc. Pünktliche, schöne  
und billige Arbeit wird zugesichert.

Achtungsvoll

Frau **Emma Rück**,  
Rüppurrerstr. 9, parterre rechts.

# Zur Beachtung!

Die Mineralwasser der fischalischen Brunnen zu **Nieder-Selters** und **Ems** sind mit Zinn-  
kapseln verschlossen, welche folgende Prägung haben:

1) **Nieder-Selters**: in der Mitte den preuß. Adler mit der Umschrift **Nieder-  
Selters, Nassau**;

2) **Ems**: in der Mitte den preuß. Adler mit der Umschrift **Ems Kränchen-Brun-  
nen, oder Ems Kessel-Brunnen**;

außerhalb dieser Umschrift stehen in Diamantschrift die Worte: **Staniol u. Metallkapseln-Fabrik  
H. Flach, Wiesbaden.**

Krüge, welche nicht mit diesen Kapseln verschlossen sind, also solche, welche Kapseln ohne Prägung  
oder mit einem einfachen Adler oder mit der Prägung „Selters-Wasser“ etc. etc. haben, enthalten  
**keine ächten Wasser** von **Nieder-Selters** oder **Ems**. 3.3.

**Ernst Glock Sohn, Schützenstraße 64,**

Niederlage der Mineralwasser von **Nieder-Selters** und **Ems**.

# Korsetten-Geschäft **Geschw. Willmann.**

**Karlsruhe.**

# Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Wir beehren uns, einem hiesigen und auswärtigen hohen Adel sowie geehrten  
Herrschaften die ergebenste Anzeige zu machen, dass wir das seit vielen Jahren  
von uns betriebene **Korsetten-Geschäft** unseren langjährigen erprobten Mitar-  
beiterinnen

**Geschwister Julie und Sophie Krotz**

übergeben haben.

Indem wir für das uns in so hohem Grade geschenkte Wohlwollen und Ver-  
trauen unsern besten Dank aussprechen, bitten wir, dasselbe auch unsern Nächst-  
folgerinnen gütigst bewahren zu wollen.

**Karlsruhe, den 20. Juni 1886.**

Hochachtungsvoll

**Geschwister Willmann.**

Auf Obiges höflich Bezug nehmend, empfehlen wir uns ergebenst mit der  
Anzeige, dass wir das Geschäft nunmehr unter der Firma

„**Geschwister Krotz, vorm. C. Willmann**“  
fortführen werden.

Wir werden bestrebt sein, das von unseren Vorgängerinnen durch Sorgfalt  
und Pünktlichkeit dem Geschäfte erworbene Zutrauen auch für die Zukunft zu  
erhalten.

**Karlsruhe, den 20. Juni 1886.**

3.2.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Geschwister Krotz,**  
**Bürgerstrasse 13.**



Sie finden H. Witzfeldt's ächten Magenbeugen aus Nachen in Delicatessengeschäften, Restaurants &c.

### Arbeitskleider

und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei  
**Friedrich Marfels,**  
Herren- und Knabenkleider-Magazin,  
123 Kaiserstraße 123.

### 7.6. Marmorplatten

in allen Qualitäten und Farben, als: Wand-  
belleidungen in Küchen, Metzgereien, Bade-  
zimmern, Pissoirs &c.; als: Lambris in Ein-  
fahrten, Gängen, Treppenhäusern &c. empfiehlt  
zu äußerst billigen Preisen

das Dampf- und Polierwerk von  
**Karl Rupp & Cie.,**  
Durlacher Allee, gegenüber Gottesau.

### Kassenschränke,



antisch

im Feuer erprobt,

vorzüglich gearbeitet,  
empfehlen

### Willh. Schindler,

Hirschstraße 42.  
Atteste stehen zu Diensten.

### Kohlen- und Holz-Lieferung.

22. Ein diesiger Verein bedarf auch dieses Jahr  
ca. 3000 Rentner prima Rubrkohlen und ca. 100  
Ster Brennholz, welche in Submission vergeben  
werden sollen, und werden die Lieferanten, welche  
die Kohlen- und Holzlieferungen übernehmen wollen,  
ersucht, ihre Angebote verschlossen und mit der Auf-  
schrift „Kohlen-Holzlieferung“ Werberstraße 41,  
partiere, bis zum 30. Juni abgeben zu wollen, wo-  
selbst die Bedingungen einzusehen sind.  
Karlsruhe, den 20. Juni 1886.  
Der Vorstand.  
F. Rupp.

### 2.2. Johannisbeeren

sind einige Rentner billig zu verkaufen. Es wird  
gebeten, Bestellungen auf beliebiges Quantum hal-  
bigst abzugeben, damit dieselben frisch vom Stock  
geliefert werden können. Ebenfalls ist Johannis-  
beerwein in Quantitäten von 20 Liter an zu haben:  
Rheinstraße 23, 2. Stock, Stadtteil Mühlburg.

### Stephanienbad Beiertheim.

\* Heute, Fronleichnamstag, **Concert**  
der Glück'schen Kapelle. Anfang 3 Uhr.  
Bei ungünstiger Witterung findet das  
Concert in Saale in den oberen Räumlich-  
keiten statt, wozu freundlichst einladet  
**Urban Schurhammer.**

### Dankagung.

Allen Denjenigen, welche unsern nun in Gott  
ruhenden Gatten, Vater, Schwiegerohn und  
Schwager  
**Alexander Einscheid,** Schmiedmeister,  
während seiner Krankheit in so theilnehmender  
Weise besuchten und ihn zur letzten Ruhestätte ge-  
leiteten, insbesondere der freiwilligen Feuerwehr  
für das Ehrengeleit, sowie dem Gesangsverein  
„Frohstimm“ für den erhabenen Trauergesang, und  
für die überaus reichen Blumenpenden sprechen  
wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 23. Juni 1886.

## !! Neu Patentirt Neu !! Amerikanischer Hängemattestuhl.

Der beste Artikel der Welt für den Genuss frischer Luft. Für Gesunde und Reconalescenten  
höchst empfehlenswerth. Im Hause, der Veranda, Garten, Walde &c. anwendbar.  
Prospecte und Preiscurant gratis und franco.

Dem verehrlichen Publikum zur gefälligen Besichtigung ausgestellt bei  
**F. Walter, Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.**  
Alleinverkauf für Deutschland.

## Tapeten & Rouleaux

in großer Auswahl

empfehlen

## Ed. Beck,

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

### Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Einwohnern, Architekten und Baumeistern  
der Stadt Karlsruhe ergebenst anzuzeigen, daß er sich als Schieferdecker hierseits nieder-  
gelassen hat, und empfiehlt sich in Bedachungen von **Schiefer, Holzcement, Ziegel**  
und **Dachpappearbeiten** jeder Art.

Zur pünktlichen, reellen und guten Ausführung meiner mir erteilten Aufträge halte  
ich mich bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll  
**Joh. Steeg, Schieferdecker,**  
Werberplatz 45.

### 39.37. Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Hiermit diene meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich heute  
**Ecke der Kaiser-Allee und Schillerstraße** meine **Wirthschaft mit**  
**Metzgerei** eröffnet habe.

Mein Bestreben wird es sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung  
guter Getränke, kalter und warmer Speisen zu jeder Tageszeit, sowie in der  
Metzgerei mit guten Fleisch- und Wurstwaren auf das Aeußerste zu befriedi-  
gen zu suchen.

Dankend für das mir bisher geschenkte Zutrauen, bitte ich, mir solches  
auch fernerhin zu bewahren und empfehle mich geneigtem Wohlwollen.  
Achtungsvoll

2.2. **Joseph Karg, Wirth und Metzger.**

Karlsruhe, den 22. Juni 1886.

## Stadtgarten

oder

## Festhalle.

Heute Donnerstag den 24. Juni (Fronleichnamstag)

## Militär-Concert

der

**Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,**  
Kapellmeister **Voettge.**

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten . . 20 Pfennig.  
Nichtabonnenten 50 Pfennig.

Reichhaltiges Programm.





# Birresborn natürliches Mineralwasser,

Tafelgetränk Seiner Durchlaucht des Fürsten Bismarck.

Preisgekrönt auf vielen Ausstellungen. **Unübertroffen** in seiner **vereinigten** Eigenschaft als **Tafelwasser** wie als **diätetisches** Getränk.

Preis per ganze Flasche 32 Pfg., per halbe Flasche 25 Pfg. incl. Gefässen.

Alleiniger Vertrieb **B. Meising, Düsseldorf**. Käuflich in Apotheken, Mineralwasserhandlungen etc.  
General-Depot: **Julius Dehn**, Depot: **L. Sturm** (weitere Depots werden errichtet).

Eine größere Parthie **Reste** von 33.

## Möbelstoffen, Vorhängen, Teppichen,

ferner

### abgepasste Bodenteppiche

in verschiedenen Größen sind zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt.

# S. Model.

**Abonnements**  
auf „**Tägliche Rundschau**“, vierteljährlich M. 5.—, monatlich M. 1.80.  
„**Fliegende Blätter**“, halbjährlich M. 6.70 werden angenommen. 55.  
**J. Gäng**, Rähringerstraße 35.



Kommenden Sonntag bei guter Witterung  
**Ausflug.**  
Näheres heute Abend.

Wittheilungen aus dem  
**Staats-Anzeiger**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 21 vom 19 Juni 1886.

Inhalt:  
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:  
Ordensverleihung.  
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ehrenzeichens.  
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Dienstnachrichten.  
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:  
des Ministeriums des Innern:  
die Ernennung von Bezirksrathemitgliedern für den Amtsbezirk inheim betreffend;  
die Apotheke in „wiler“ betreffend;  
die Ernennung der Bezirksrathemitglieder für den Amtsbezirk Konstanz betreffend;  
den Stand der Generalwittwenkasse für 1885 betreffend;  
des Ministeriums der Finanzen:  
die Aufnahme eines vierprozentigen Anlehens von 50400000 Mark für den Staatsbahnbau und zur Schulden Tilgung betreffend;  
die Vernichtung der im Jahre 1884 von der Eisenbahnschuldentilgungskasse eingelösten Staatsschuldscheine betreffend.  
**Dienst erledigt.**  
An der Realschule zu Karlsruhe eine Professorenstelle.  
**Todesfall:**  
Gestorben ist:  
am 5. Juni 1886: Trüch, Karl Leopold, Professor an der Realschule in Karlsruhe.

**Bühnenfestspiele in Bayreuth.**  
Die unter dem **Protektorate Seiner Majestät des vereinigten Königs Ludwig II.** vorbereiteten Aufführungen werden vom 23. Juli bis 20. August stattfinden und wird innerhalb dieser Zeit an jedem Montag und Freitag das Bühnenweihfestspiel „**Parsifal**“, an jedem Sonntag und Donnerstag „**Tristan und Isolde**“ zur Aufführung gelangen. — Eintrittspreis 20 Mark.  
Adresse des unentgeltlich funktionirenden Wohnungs-Comités: „**Sekretär Ulrich**.“  
Eine Stunde nach Schluss der Aufführung nach Eger, Neuenmarkt und Nürnberg abfahrende Extrazüge vermitteln den Anschluss nach allen Richtungen.  
Eintrittskarten sind zu beziehen vom **Verwaltungsrath der Bühnenfestspiele Bayreuth**, Telegramm-Adresse: „**Festspiel Bayreuth**“, wie auch von **Ludwig Schwelsgut**, Hof-Pianofabrik, Karlsruhe, woselbst auch bereitwilligst jede weitere Auskunft erteilt wird. 22.

**Verein für evangelische Kirchenmusik.**  
Fronleichnamstag den 24. Juni 1886.  
In der evangelischen Stadtkirche:  
**Kirchen-Concert,**

gegeben zu Ehren der hier tagenden Generalversammlung der Vorstandsmitglieder der evang. Kirchengesangsvereine im Großherzogthum Baden, unter freundlicher Mitwirkung des akademischen Musikdirektors Herrn Wolfrum in Heidelberg, der Hofopernsängerin Frau Harlachner, des Hofopernsängers Herrn Plank, des Herrn Spies und des Stadtorganisten Herrn Jäger von hier.

- Programm:**
1. **Fantasia und Fuge** (G-moll) für Orgel . . . . . von J. S. Bach.
  2. **Chor:** „O du, der du die Liebe bist“ . . . . . Niels Gade.
  3. **Sopran-Arie** aus der Cantate „Ich hatte viel Bekümmerniß“ . . . . . J. S. Bach.
  4. **Chor:** „O Lamm Gottes“ . . . . . J. S. Bach.
  5. **Le célèbre Larghetto** für Violine . . . . . W. A. Mozart.
  6. **Chor:** „Christus ist auferstanden“ . . . . . Ed. Grell.
  7. **Bass-Arie** „Es ist genug“ aus Elsas . . . . . endelssohn.
  8. **Chor:** „Heber aller Himmel Heere“ . . . . . J. S. Bach.
  9. **Sopran-Arie** aus der Cantate „Lieber Jesu mein Verlangen“ . . . . . J. S. Bach.  
(mit obligater Violinbegleitung).
  10. **Chor:** „O komm, du Geist der Wahrheit“ . . . . . H. Hügel.
  11. **Fuge** (G-dur) für Orgel (mit dem 8. Psalmton) aus Pastoralsonate

**Anfang 3 Uhr.**  
NB. Unsere Vereinskarten haben zu diesem Concerte keine Geltung.  
Für den Eintritt zum Concert sind in der Musikalienhandlung von Doert, Friedrichsplatz, Billete für das Schiff der Kirche zu 1 M., für die Emporen zu 50 Pfg. und Programme mit Text der Gesänge zu 10 Pfg. zu haben.  
**Der Vorstand.**  
von Stöffer. 33.